

ZKB MeinIndex Sustainable Energieeffizienz

Reporting | Valor 10 687 110

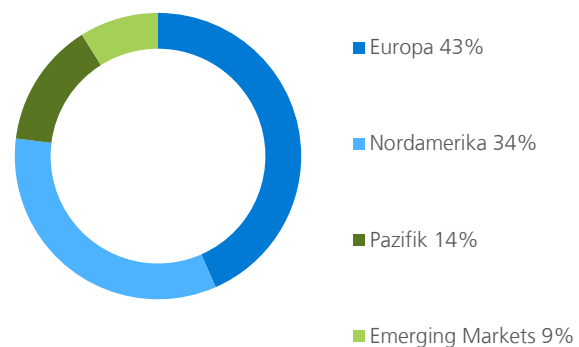
31.01.2019

Hierbei handelt es sich in der Schweiz um Strukturierte Produkte. Sie sind keine kollektiven Kapitalanlagen im Sinne des Kollektivanlagegesetzes (KAG). Sie unterstehen weder der Genehmigungspflicht noch der Aufsicht der FINMA und Anleger geniessen nicht den spezifischen Anlegerschutz des KAG.

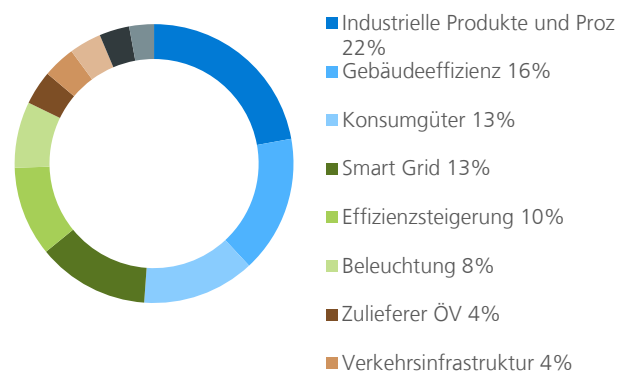
In Kürze

- Rund 60% der eingesetzten Primärenergie gehen über die ganze Umwandlungskette ungenutzt verloren.
- Grosse Effizienzpotenziale bestehen im Gebäudebereich, bei Industrieprozessen, Mobilität, Beleuchtung und Konsumgütern.
- Die Erhöhung der Energieeffizienz stellt eine kosten-günstige Massnahme zur Reduktion der Treibhausgasemissionen dar.
- Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz lohnen sich nicht nur für die Umwelt, sondern sind durch die Einsparung von Energiekosten auch ökonomisch interessant.
- Die Steigerung der Energieeffizienz wird national und international auf politischer Ebene zunehmend gefördert und verankert.

Aufteilung nach Region per 31.01.2019



Aufteilung nach Portfoliokategorie per 31.01.2019



Performancekennzahlen ZKB MeinIndex Sustainable Energieeffizienz

Absolut	Annualisiert	
1Mt	11.6%	
3Mte	0.7%	
1J	-14.6%	
3J	25.9%	8.6%
5J	31.3%	6.3%
seit Lancierung	50.4%	5.4%

Jahresperformance	
2013	25.6%
2014	10.9%
2015	2.0%
2016	8.2%
2017	27.4%
2018	-24.1%
2019 YTD	11.6%

Indexbeschreibung

Die globalen Auswirkungen des Klimawandels beschäftigen heute Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Die kostengünstigste und direkteste Methode, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren, liegt im Einsparen von Energie bzw. in der Beseitigung von Energieverlusten. Rund 60% der eingesetzten Primärenergie gehen über die ganze Umwandlungskette bis zur genutzten Endenergie verloren. Massnahmen im Industriesektor erhalten dabei eine zentrale Bedeutung, weil dort das grösste Potenzial zur kosteneffektiven Minderung der CO₂-Emissionen liegt. Grosse Effizienzpotenziale bestehen auch im Gebäudesektor und bei Mobilität, Beleuchtung und Konsumgütern. Der Erhöhung der Energieeffizienz kommt daher eine Schlüsselrolle in der Klimapolitik zu; Energieeffizienz lohnt sich aber nicht nur für die Umwelt, sondern ist wegen der Einsparung von Energiekosten auch ökonomisch interessant. Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz werden meist in kurzer Zeit amortisiert.

Die Steigerung der Energieeffizienz wird national und international auf politischer Ebene zunehmend gefördert und verankert. So hat die EU unter dem Slogan «20–20–20 bis 2020» ein Klimaschutzpaket erarbeitet, das vorsieht, bis 2020 die Energieeffizienz um 20% zu steigern, die Treibhausgasemissionen um 20% zu senken und den Anteil erneuerbarer Energien von 8.5% auf durchschnittlich 20% zu erhöhen. Ähnliche Ziele wurden auch etwa in den USA oder China verabschiedet. In der Schweiz sind mittlerweile politische Entscheide gefällt worden, die Ziele zur Steigerung der Energieeffizienz definieren. Ein energiebewussteres Kauf- und Betriebsverhalten bei Konsumenten und Unternehmen steht im Vordergrund. Unternehmen, die Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz anbieten, stehen grosse Wachstumschancen offen.

ZKB MeinIndex Nachhaltigkeit Energieeffizienz

Für den ZKB MeinIndex Sustainable Energieeffizienz werden Unternehmen aus dem nachhaltigen Anlageuniversum der Zürcher Kantonalbank ausgewählt, die zur Einsparung von Energie oder dem Vermeiden von Energieverlusten beitragen. Die Energieeffizienz im Transportsektor wird im Mobilitätsindex abgedeckt.

Industrielle Produkte

Elektromotoren und Elektromotorensysteme in der Industrie und im Dienstleistungsbereich sind für einen Grossteil des weltweiten Stromverbrauchs verantwortlich. Die Energieeffizienz eines Elektromotorensystems kann im Normalfall um 20 bis 30% verbessert werden, was einem enormen, bisher wenig genutztes Potenzial für kosteneffektive Energieeinsparungen und Treibhausgasreduktionen gleichkommt.

Raum- und Prozesswärme

Rund ein Viertel des Energieverbrauchs in der Schweiz entfällt auf das Wohnen: Heizen, Kühlen, warmes Wasser und Beleuchtung sind dabei die verursachenden Faktoren. Einige wichtige Massnahmen sind etwa Dach- und Wandisolationen, Isolierverglasung, Komfortlüftung oder die Nutzung von Umweltwärme (z.B. durch Sonnenkollektoren, Erdwärme).

Konsumgüter

Am Beispiel des Standby-Verbrauchs von Haushaltgeräten kann aufgezeigt werden, dass sogar dort Energie verbraucht wird, wo es gar nicht nötig ist und noch dazu Geld kostet. Technische Ansatzpunkte zur Effizienzsteigerung sind bei Haushaltsgeräten (u.a. Waschmaschinen, Kaffeemaschinen) die deutliche Senkung des Energieverbrauchs sowie insbesondere Auto-off-Funktionen, welche die Geräte bei Nichtgebrauch vollständig vom Stromnetz nehmen.

Beleuchtung

Das Zeitalter der herkömmlichen Glühbirnen geht allmählich zu Ende. Die Glühbirne produziert vor allem Wärme und wenig Licht. Der Bereich der Beleuchtung macht gemäss Studien weltweit 20% des Stromverbrauchs aus. Im Ersatz der veralteten Glühbirnentechnologie bestehen grosse Effizienzsteigerungs- und damit Energiesparpotenziale, die vor allem durch die Leuchtdioden-Technologie (LED) genutzt werden könnten.

Strom- und Wärmeversorgung

Grosses Potenzial zur Reduktion der Umweltbelastung liegt bei erneuerbaren Energien und in der effizienteren Nutzung herkömmlicher Energieträger. Eine intelligente Steuerung der Strombezüge entlastet die Stromnetze. Damit können die bei Stromspitzen benötigten Zusatzkapazitäten gering gehalten werden, und entsprechende Emissionen fallen nicht an. Die Effizienz der Stromübertragung selbst kann ebenfalls noch gesteigert werden.

Eckdaten ZKB MeinIndex Sustainable

Energieeffizienz

Valor	10 687 110
Bloomberg Symbol	ZKBIENRG

Open End ZKB Tracker-Zertifikate

Valor	ISIN	Symbol	Tranche
10 716 402	CH0107164029	TREFFO	Retail
10 716 409	CH0107164094	TREFFI	Institutionell

Kontakt

Sales Strukturierte Produkte
Zürcher Kantonalbank
Postfach, 8010 Zürich
Telefon: +41 (0)44 293 66 65
E-Mail: derivate@zkb.ch

ZKB MeinIndex Sustainable Energieeffizienz Komponenten per 31.01.2019

Basiswert	Währung	Portfoliokategorie	Gewichtung per 31.01.2019
ams AG	CHF	Konsumgüter	2.03%
Azbil Corp	JPY	Gebäudeeffizienz	4.10%
CENTROTEC Sustainable AG	EUR	Gebäudeeffizienz	3.10%
Cirrus Logic Inc	USD	Konsumgüter	3.85%
Cisco Systems Inc	USD	Industrielle Produkte und Proz	4.01%
Control4 Corp	USD	Gebäudeeffizienz	2.15%
Dialog Semiconductor PLC	EUR	Konsumgüter	4.38%
Duerr AG	EUR	Industrielle Produkte und Proz	4.07%
Epistar Corp	TWD	Beleuchtung	2.94%
Hexcel Corp	USD	Effizienzsteigerung	3.93%
HP Inc	USD	Konsumgüter	2.80%
Huber + Suhner AG	CHF	Zulieferer ÖV	3.95%
Italgas SpA	EUR	Smart Grid	4.21%
Keysight Technologies Inc	USD	Smart Grid	4.84%
LS Industrial Systems Co Ltd	KRW	Industrielle Produkte und Proz	2.86%
Mersen SA	EUR	Industrielle Produkte und Proz	3.49%
Obayashi Corp	JPY	Verkehrsinfrastruktur	3.76%
Owens Corning	USD	Gebäudeeffizienz	3.45%
Panasonic Corp	JPY	Energiespeicher	2.87%
REN - Redes Energeticas Nacion	EUR	Smart Grid	3.91%
Rockwell Automation Inc	USD	Industrielle Produkte und Proz	3.79%
Koninklijke Philips NV	EUR	Gesundheitstechnologie	3.49%
Samsung SDI Co Ltd	KRW	Effizienzsteigerung	3.10%
Schneider Electric SE	EUR	Industrielle Produkte und Proz	3.91%
Sumitomo Electric Industries L	JPY	Effizienzsteigerung	3.37%
TE Connectivity Ltd	USD	Digitalisierung	3.72%
Universal Display Corp	USD	Beleuchtung	4.71%
Zehnder Group AG	CHF	Gebäudeeffizienz	3.09%

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, welche die Zürcher Kantonalbank zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Alle Berechnungen und Aussagen wurden mit grösster Sorgfalt erstellt. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf irgendeines Wertpapiers dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Anleihen, Aktien, Optionen und Derivate, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen. Die Zürcher Kantonalbank ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Die Zürcher Kantonalbank übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Performance oder die genannte Kursentwicklung erreicht werden. Für Verkauf und Angebot von strukturierten Produkten können länderspezifische Restriktionen bestehen, welche zwingend einzuhalten sind. Für die erwähnten strukturierten Produkte und das vorliegende Dokument sind insbesondere die Restriktionen in U.K., Guernsey, EWR-Staaten, USA und für U.S. Personen einzuhalten. Insbesondere darf dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen nicht an Personen, die möglicherweise US-Personen nach der Definition der Regulation S des US Securities Act von 1933 sind, verteilt und/oder weiterverteilt werden. Definitionsgemäss umfasst «US Person» jede natürliche US-Person oder juristische Person, jedes Unternehmen, jede Firma, Kollektivgesellschaft oder sonstige Gesellschaft, die nach amerikanischem Recht gegründet wurde. Im Weiteren gelten die Kategorien der Regulation S. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass Telefonate mit Handels- und Verkaufseinheiten der Zürcher Kantonalbank aufgezeichnet werden. Anleger, die Telefongespräche mit diesen Einheiten führen, stimmen der Aufzeichnung stillschweigend zu.